

1. Tag



Nachtflug von Zürich nach Windhoek.

Andere europäische Flughäfen nach Absprache.

Nachtessen und Frühstück an Bord

2. Tag



Ankunft am Morgen in Windhoek, wo wir Sie am Airport begrüßen und zur Autovermietung fahren, wo Sie Ihren Mietwagen für die Tour übernehmen. Nach dem Mittagessen können Sie sich etwas erholen oder eine Wanderung auf dem grossen Farmgelände unternehmen. Vor dem Nachtessen detaillierte Reise- und Routenbesprechung.

[Heja Game Lodge](#), Mittagessen, a' la Carte Dinner, Frühstücksbuffet

3. Tag: Windhoek -Rooiklip 190 km



Wir verlassen Windhoek die Metropole Namibias, welche auf 1650 M.ü.M. liegt. Via den Gamsbergpass, mit seinen tollen Aussichtspunkten gelangen wir zu unserem Nachtlager in den Bergen. Es ist unsere erste Nacht unter dem Sternenhimmel Namibias die wir am Lagerfeuer geniessen.

Rooiklip Campsite, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

4. Tag: Rooiklip - Swakopmund 230 km



Über den Kuiseb Pass der sich in vielen Kurven durch die steinige Berglandschaft schlängelt und am Vogelfederberg vorbei erreichen wir Walvisbay und weiter nach Swakopmund.

[Hotel à la Mer](#), Mittagessen, a' la Carte Dinner, Frühstücksbuffet

5. Tag: Swakopmund



Den heutigen Tag können Sie individuell gestalten, mit Quadfahren in den Dünen der Namibwüste, die bis ans Meer grenzen, einer Besichtigung des Städtchens, wo die deutsche Kolonialzeit noch spürbar ist, mit den grosszügigen Parkanlagen und Palmenalleen. Ein einmaliges Erlebnis können Sie bei einem Flug mit einem Kleinflugzeug erleben. Sie überfliegen die Skelett- und Diamantküste und die verschiedenen Dünenformationen der Namib mit ihrem Farbspiel, von rötlich, orange, gelb, senf- oder ockerfarben. Sie können in einem der zahlreichen Cafés verweilen, oder das interessante Museum besuchen.

[Hotel à la Mer](#), Mittagessen, a' la Carte Dinner, Frühstücksbuffet

6. Tag: Swakopmund - Rhino Camp 266 km



Entlang der Skeleton Coast, via Hentiesbaai, erreichen wir Cape Cross. Wir besuchen dort die grösste Robbenkolonie, die circa 100'000 Tiere zählt, wo wir Zeit haben, diese beim sonnenbaden an Land und beim Spiel im Wasser zu beobachten. Ab Cape Cross fahren wir für die nächsten Tage auf Offroad Terrain. Durch unendliche und menschenleere Landschaft zieht sich unser Weg via Messum Crater, wo wir unterwegs ein spezielles Naturwunder antreffen, das wir Ihnen vor Ort erklären. Gegen Abend erreichen wir das Rhino Camp am Ugab River, wo uns vielleicht Wüstenelefanten besuchen. Auf dieser Etappe haben wir schon oft Bergzebras und Gazellen beobachtet.

Rhino Camp, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

7. Tag: Rhino Camp - Aba Huab River 114 km



Heute führt uns der Weg über den Ugab River ins menschenleere Damaraland. Auf schmalen Bergwegen schlängelt sich unser Weg und oftmals können wir Strausse, Gazellen und Bergzebras beobachten in dieser malerischen Landschaft. Geben Abend erreichen wir unser Nachtlager.

Buschcamping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

8. Tag: Aba Huab River - Vingerklip 149 km



Vorbei an einigen kleinen Damara Dörfern gelangen wir über einen Aussichtspunkt zum "Versteinerten Wald". Die versteinerten Stämme wuchsen vor 300 Millionen Jahren. Der Versteinungsprozess war ein langer Weg, der Ihnen vor Ort erklärt wird. Via Khorixas erreichen wir am Nachmittag den Vingerklip Felsen bei den Ugab Terrassen. Sie genießen den Nachmittag beim Pool oder bei einer Wanderung.

[Vingerklip Lodge](#), Mittagessen, Nachtessen Buffet, Frühstücksbuffet

9. Tag: Vingerklip: Lodge – Opuwo 380 km



Wir genießen diese tolle Strecke und passieren einige kleine Damara und Herero Siedlungen. Diese leben hier mit ihren Ziegen und Rindern. Als Transportmittel dienen Eselkarren (Donkey Car) oder auch Reitpferde. Am Nachmittag erreichen wir Opuwo, das Tor zum Kaokoland. Wir treffen in dieser kleinen Stadt auf die ersten Ovahimba. Diese meist noch sehr traditionell lebenden Halbnomaden sind Viehzüchter.

[Opuwo Country Lodge](#), Mittagessen, Nachtessen, Frühstück



10. Tag: Opuwo - Epupa Falls 195 km

Wir verlassen dieses letzte Städtchen, wo wir nochmals einkaufen können. Die nächsten Tage führen uns durchs Kaokoland. Der heutige Tag bringt uns auf einer Gravel Road zu den Epupa

Wasserfällen.

Epupa Falls Camping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

11. Tag: Epupa Falls



Heute ist ein Ruhetag, den wir mit der Besichtigung der Wasserfälle, wandern am Fluss entlang, wo Krokodile beobachtet werden können oder einfach mit relaxen verbringen können.

Epupa Camping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

12. Tag: Epupa Falls - Buschcamping 106 km



Auf der Gravel-Road verlassen wir diesen traumhaften Ort und biegen etwas später auf eine kleine Piste die uns immer weiter über eine steinige Bergstrecke führt. Viele verschiedene Wasserspeicher Bäume stehen am Wegrand.

Buschcamping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

13. Tag: Buschcamping - Orubembe 143 km



Auf abenteuerlich steinigen Pisten und vielen Hinba Kraa`sl vorbei führt uns unser Weg durchs Kaokoland. Die Landschaft und die Flora wechselt stetig, so dass wir immer einen super Ausblick haben. Wir hoffen auf viele Tiere die unsere Pad kreuzen und hoffentlich auch Wüstenelefanten.

Buschcamping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

14. Tag: Orubembe - Purros 120 km



Der heutige Tag führt uns über kleine Pässe und durch zwei grosse trocken Flüsse. Wir befinden uns mitten im Kaokoveld mit seinen weiten Flächen und rauen Bergen. Fernab aller Wildparks können wir mit etwas Glück, verschiedene Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Elefanten, Giraffen, Nashörner, Zebras, Strausse und andere Tiere. Am Nachmitag erreichen wir die kleine Siedlung Purros in der Weite von Nord Namibia.

Purros Camping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

15. Tag: Purros – Khowarib Lodge 163 km



Wir verlassen Purros und hoffen heute Wüstenelefanten anzutreffen. Wir befahren auch einen Teil des Hoanib River, wo sich je nach Jahreszeit die Wüstenelefanten aufhalten. Am Nachmittag erreichen wir Sesfontein wo wir uns von den letzten staubigen Fahrtagen erholen und nochmals Revue passieren lassen. Wir geniessen den Luxus und das Abendessen in dem ehemaligen deutschen Fort.

[Khowarib Lodge](#), Mittagessen, Nachtessen Buffet, Frühstücksbuffet

16. Tag: Khowarib Lodge – Buschcamping 242 km



Via Palmwag und Twyfelfontein geht der heutige Tag zurück ins Damaraland. Wir besuchen die "Orgelpfeifen", das sind über 100 Millionen Jahre alte Basaltsäulen, die bis 5 Meter hoch sind. Anschliessend passieren wir den "Verbrannten Berg" der bei den rötlichen Strahlen der untergehenden Sonne tatsächlich aussieht, als hätte er soeben erst gebrannt. Entlang einer Bergstrecke erreichen wir das Nachtlager.

Buschcamping, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

17. Tag: Buschcamping - Uis Myn 90 km



Auf dieser Strecke können wir vielleicht nochmals Giraffen und verschiedene Antilopen sehen. Schon oft haben wir Leoparden und Löwen Spuren gesehen, aber noch nie ein Tier. Einige verlassene Farmen sind auf dem Weg, mit den Farmhaus Ruinen und zurückgelassenen Fahrzeugen. Immer haben wir das Brandbergmassiv im Visier (höchster Berg Namibias 2500 Meter) und passieren nach dem Mittag den Ugab River. Am Nachmittag erreichen wir Uis Myn. Dieses Minenstädtchen wurde zum Abbau von Zinn gegründet, die Mine wurde wegen den weltweit schlechten Preisen 1990 geschlossen.

White Lady Hotel, Mittagessen, Nachtessen Menü, reichhaltiges Frühstück

18. Uis Myn - Spitzkoppe 115 km



Auf kurzer Gravel Road erreichen wir unseren heutigen Einstieg. Nach einem Trockenfluss fahren wir auf interessanter Piste, mit engen Passagen und vielen Rosenquarzadern. Mitten am Nachmittag erreichen wir die Spitzkoppe (Matterhorn Namibias), wo wir am Nachmittag verschiedene Wanderungen unternehmen können. Es gibt eine Granit Naturbrücke zu besichtigen oder das Bushman's Paradise, wo Jahrtausend alte Felsmalereien zu bestaunen sind. Nach der Regenzeit gibt es auch Naturpools, die zum BADE einladen. Wir geniessen zusammen den letzten Abend unter freiem Sternenhimmel am Lagerfeuer.

Spitzkoppe Camping in freier Natur, Mittagessen, Nachtessen, Frühstück

19. Spitzkoppe - Etusis Lodge 121 km



Wir verlassen nach dem Frühstück diesen wunderschönen Platz und fahren durch die abwechslungsreiche Landschaft, via Usakos und Karibib, zur Etusis Lodge. Den verbleibenden Nachmittag können Sie am Pool geniessen oder mit dem Manager der Lodge einen Game Drive unternehmen. Mit dem Blick zur Wasserstelle gönnen wir uns das feine Nachtessen und geniessen den Abend.

Die Etusis - Stiftung ist eine gemeinnützige, in Namibia ansässige Organisation, die zum Schutz des Hartmann-Bergzebras gegründet wurde. [Weitere Informationen](#)

[Etusis Luxus Zelt Lodge](#), Mittagessen, Nachtessen Buffet, Frühstücksbuffet

20. Etusis Lodge - Heja Game Lodge 275 km



Der letzte Reisetag führt uns über den Bosua Pass ins Kommas Hochland und nach zahlreichen Kurven erreichen wir Windhoek und unser Tagesziel, die Heja Game Lodge, wo wir bei einem guten Abschiedessen diese Reise ausklingen lassen.

[Heja Game Lodge](#), Mittagessen, Abendessen à la Carte, Frühstücksbuffet

21. Tag: Windhoek - Zürich



Am nächsten Tag haben Sie genügend Zeit für eine Stadtbesichtigung. Am Abend bringen wir Sie zum Airport, wo Sie zu Ihrem Nachtflug einchecken.

Mittagessen à la Carte, Nachtessen und Frühstück an Bord



22.Tag: Frankfurt

Ankunft frühmorgens in Zürich.